

Liebe Mitglieder der ISPPM

unsere Tagung in Stolpen ist gerade erst vorbei, wir sind noch immer sehr erfüllt von dem Ereignis, den inspirierenden Begegnungen und der tollen Atmosphäre. Vielen herzlichen Dank an alle Teilnehmer, die zu dem Gelingen dieses Kongresses beigetragen haben!

Im **Jahrbuch 2012** werden alle Vorträge der vergangenen Tagung ausführlich nachzulesen sein.

Hier ein Link zu einer schönen, kleinen Radio-Reportage von Matthias Baxmann, die im MDR lief:



Auf der Mitgliederversammlung wurde Stolpen als Tagungsort auch fürs nächste Jahr gewählt, als „neue Heimat“ der ISPPM. Darüber hinaus sollen alle 3-5 Jahre internationale Kongresse in anderen Ländern veranstaltet werden. Für 2014 ist das vorgesehen. Unser neues Mitglied Marleen Dols aus den Niederlanden kann sich vorstellen, in Holland einen Kongress zu organisieren. Weitere Bewerber aus der internationalen Mitgliedschaft sind herzlich willkommen!

Kontakt über:

Rundbrief Nr. 8 2012

[Tagung%20ISPPM%20Stolpen.MP3](#)

Stolpen als Tagungsort auch 2013

secretary@isppm.de

Neuigkeiten

Wir haben zwei neue Mitglieder des erweiterten Vorstands. **Paula Diederichs** hat die Arbeitsgruppe „Elternkompetenz“ ins Leben gerufen:

Arbeitsgruppe Elternkompetenz

Sprecherin Paula Diederichs

Derzeitige Interessenten:

Charlotte Schönfeld

Karin Gailing und Mann

In dieser Arbeitsgruppe werden wir folgende Inhalte erörtern und bearbeiten:

Persönliche Ebene: eigene Erfahrungen mit den Themen Mutterschaft und Vaterschaft, sofern sie vorliegen.

Professionelle Ebene: wie vermitteln wir als Therapeuten/innen, Krisenbegleitern/innen und als Ausbilder/innen das Thema Mutterschaft und Vaterschaft.

Wissenschaftliche Ebene: Wie sieht es in anderen Bereichen (Therapieschulen, Studiengang: Kindheitswissenschaften, Psychologie etc.) mit dem Thema Mutterschaft, Mutterkompetenz, Vaterschaft und Vaterkompetenz aus?

Ziel der Arbeitsgruppe ist es, die erwachsene Ebene und die Chancen von Mutterschaft und Vaterschaft zu erkennen und zu benennen, d.h. bezogen einmal auf den emotionalen Prozess der Mutter und des Vaters (Chancen und Gefahren), aber auch auf der gesellschaftlichen Ebene (Verantwortung und Erwartung).

Als letztes ein Thesenpapier und/oder Verschriftlichung der Ergebnisse der Arbeitsgruppe verfassen.

Paula Diederichs

Dr. Gerlind Große ist die neue Sprecherin der AG PR/**Öffentlichkeitsarbeit**. Als ein erstes Projekt zur Intensivierung der internen Kommunikation hat sie die Idee, eine Mailingliste für einen kollegialen Austausch einzurichten.

Wir freuen uns sehr über diesen Zuwachs an engagierten Mitstreiterinnen! Wer diesen AGs beitreten möchte, melde sich bitte direkt bei den Sprecherinnen.

Rundbrief Nr. 8 2012



Paula Diederichs:
info@pauladiederichs.de

Gerlind Große:
gerlind.grosse@googlemail.com



Neuigkeiten in Kürze

- Aus der AG Pränatale Psychologie für Hebammen gibt es zu berichten, dass eine Fortbildung für Hebammen konzipiert wurde:

Traumreisen – Imaginative Arbeit mit Schwangeren zur Förderung der vorgeburtlichen Mutter-Kind-Bindung. Weitere Infos erhalten Sie bei Eva-Maria Müller-Markfort:

- In der Oktober-Ausgabe der Zeitschrift Eltern ist ein Bericht über Pränatale Psychologie und Bindungsanalyse enthalten.
- Eine kurze Radio-Reportage von Matthias Baxmann über unsere Tagung in Stolpen können Sie im Tagungsarchiv auf unserer Homepage anhören. Er lief im mdr Figaro.
- Die Sprecherin des International Educational Committees, Olga Gouni hat ein Promotion-Video für den Ende des Jahres als Pilotprojekt startenden Fortbildungskurs erstellt. Es kann im Internet eingesehen werden:
- Auf Facebook gibt es auch eine Seite der isppm. Schauen Sie doch mal zum „liken“ vorbei:
- Der Film Orgasmic Birth, der auch auf der vergangenen Jahrestagung gezeigt wurde, ist für 25,- Euro bei uns käuflich zu erwerben (offizielle DVD). Mehr Infos zum Film, Trailer unter:

Bestellungen bitte an:

Rundbrief Nr. 8 2012

- hausgeburt@aol.com
- www.isppm.de/html/archiv.html
- <http://vimeo.com/49279613>
- <http://www.facebook.com/#!/pages/ISPPM-eV/066644364106>
- <http://www.orgasmicbirth.com/>
- secretary@isppm.de

Termine

- **18. - 20.10.2013 ISPPM Jahrestagung 2013, Stolpen**
Der Themenvorschlag des Vorstands, der auf der MV auf breite Zustimmung stieß, ist Kaiserschnitt.
- **27./28. 04. 2013 ISPPM AG Psychotherapie**
Tagung in **Heidelberg**. Thema: "Die pränatale Dimension in der Psychosomatik und in der Psychiatrie". Organisation Dr. med. Ludwig Janus, Programm im Januar 2013
- **23. - 25.05. 2014 Bindungsanalyse-Tagung**
Die alle drei Jahre stattfindende Tagung in Kooperation mit der ISPPM, die von Helga Blazy organisiert wird, findet in **Köln** in der Tagungsstätte St. Georg statt.
- **10.10.2012 Human Nutrition through the ‚seven ages‘** in der Royal Society of Medicine in **London**, organisiert von der MCCarrison Society for Nutrition and Health
- **12. - 13. 10.2012 CiaoLapo Charity and the International Stillbirth Alliance in the International Stillbirth: Workshop** to talk about stillbirth epidemiology, pathology, prevention and bereavement care, to be held in **Rome**
- **03. - 04.11.2012 Wochenendseminar „Die vorgeburtliche Entwicklung von Bindung“** mit Dr. Ludwig Janus und Rien Verdult
- **17.11. 2012, 9 – 17 Uhr Womb Twin Survivor Conference** in London Friends House, 173 Euston Road, London, NW1 2BJ, England

Rundbrief Nr. 8 2012

[isppm%20RB%20Juli%202012/1207FHF7AgesFlyerv8.pdf](#)

[isppm%20RB%20Juli%202012/Verdult_Nov_2012_final.pdf](#)

wombtwin.com/conference/conference.php

Termine

Hier noch ein paar Tagungs-Tipps für die GynäkologInnen unter uns, evtl. auch für Bewerbungen als Referenten, um in ihrem Fachgebiet die Pränatale Psychologie einzubringen:

- **17.11.2012** Thüringer Herbsttagung für Frauenärztinnen, Frauenärzte und Hebammen im Universitätsklinikum **Jena**
- **28.01.2013** 10. Neujahrs-Symposium für Niedergelassene und Klinikärzte in **Jena**
- **07. - 08.06.2013** 15. Deutscher Gestose-Kongress vom im Campus Virchow-Klinikum in **Berlin**

Rundbrief Nr. 8 2012

www.herbsttagung-jena.de

www.neujahrssymposium-jena.de/

www.gestose-kongress.de/

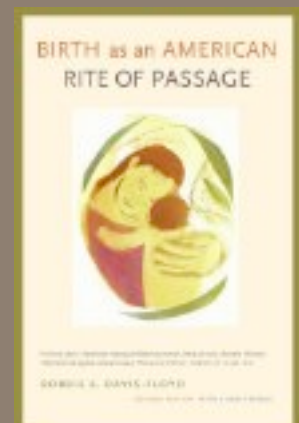
Buchtipp

Robbie Davis-Floyd:

Birth as an American Rite of Passage
Berkeley: University of California Press, 2003.

Inhalt

Why do so many American women allow themselves to become enmeshed in the standardized routines of technocratic childbirth--routines that can be insensitive, unnecessary, and even unhealthy? Anthropologist Robbie Davis-Floyd first addressed these questions in the 1992 edition. Her new preface to this 2003 edition of a book that has been read, applauded, and loved by women all over the world, makes it clear that the issues surrounding childbirth remain as controversial as ever.--Publisher description.



Neuerscheinungen

In Kürze erscheinen zwei Doppelnummern des traditionsreichen **International Journals** for Prenatal and Perinatal Psychology and Medicine (3/4 2011 und 1/2 2012). Johanna Schacht erstellt eine Liste für den Herausgeber Peter Fedor-Freybergh.

Bestellungen/Abos bitte an

Zunächst der Hinweis auf neue Übersetzungen zweier Amerikanischer Pioniere der Pränatalen Psychologie aus den USA:

Bernard Bail:

Die Inschrift der Mutter
Prägung des ungeborenen Lebens durch das Unbewusste der Mutter.
Ein psychoanalytisches Traum-Journal
Aus dem Amerikanischen übersetzt von Dr. phil. Doris Eggert
Mattes Verlag Heidelberg 2012, 266 S., 22,00 € [D]

Das Vorwort von Ludwig Janus sowie Inhaltsverzeichnis können Sie
einsehen unter:

[www.mattes.de/buecher/
praenatale_psychologie/
978-3-86809-061-1_vorwort.pdf](http://www.mattes.de/buecher/praenatale_psychologie/978-3-86809-061-1_vorwort.pdf)



William Emerson:

Behandlung von Geburtstraumata bei Säuglingen und Kindern
Gesammelte Vorträge
Mattes Verlag Heidelberg 2012, 176 S., 16,00 € [D]



[www.mattes.de/buecher/
praenatale_psychologie/
978-3-86809-056-7.html](http://www.mattes.de/buecher/praenatale_psychologie/978-3-86809-056-7.html)

Neuerscheinungen

Helga Blazy (Hg.): Gespräche im Innenraum
Intrauterine Verständigung zwischen Mutter und Kind

Mattes Verlag 2012, 135 S., 14,00 € [D]

Inhalt

Einführung in die Tagung und in das Thema. Eine kleine
Geschichte der hier versammelten Gruppen (Helga Blazy)

FRÜHESTE BEZIEHUNG

Zeugung – intrauterine Existenz – Geburt (Rolf-Arno Wirtz)

Psychoanalyse vorgeburtlicher Traumatisierung: Die Behandlung
eines Entdeckungstraumas (Ursula Volz-Boers)

Bindungsanalyse: neu aufgeladen (Jenő Raffai)

Begegnungen (Hannelore Dehne)

In einer Haut – an einem Strang. Entwicklung des Lagesinns beim
Fetus und Auswirkungen auf die Bindungsfähigkeit beim
Erwachsenen (Eberhard Morawa)

FALLVIGNETTEN

Bilder und Gespräche aus zwei Bindungsanalysen (Helga Blazy)

Fallvignette – "Schatten der Vergangenheit" (Katrin Wahl)

Anfang und Ende einer Bindungsanalyse: Ulrike – Jonas – Mike
(Ursula Volz-Boers)

Bericht über eine Bindungsanalyse (Gisela Schneider)

Fallvignette Frau B. (Cornelia Gudden)

Behandlung von Krebspatienten mit Elementen der
bindungsanalytischen Methode (Ursula Volz-Boers)

Interview mit Dr. György Hidas (Helga Blazy)

Zu guter Letzt – aus Anlass von **Michel Odents** Vortrag
in Stolpen ein Hinweis auf:

THE PRIMAL HEALTH RESEARCH DATABASE IN THE
AGE EPIGENETICS AND MICROBIOME REVOLUTION



Michel Odent

www.primalhealthresearch.com

Zum Schluss

Wer Informationen für unseren vierteljährlichen Rundbrief hat oder eigene Veranstaltungen bekanntmachen möchte, wende sich bitte an:

secretary@isppm.de

Für die Ankündigung eigener Veranstaltungen wie Workshops oder Fortbildungen in unserem Rundbrief bitten wir Sie, das im Anhang beigefügte Formular auszufüllen. Wir senden es dann mit dem nächsten Rundbrief an die ISPPM-Mitglieder.

**Rundbrief Nr. 8
2012**